



Neues Projekt in Weiz

Foto: Spar

SPAR

Eurospar in Weiz: Großer Umbau!

I STEIERMARK. Dir. Holzer mit großen Plänen

Große Pläne in Weiz/Ost-Steiermark. Der Eurospar modernisiert derzeit seinen 1.100 m² großen Standort. „Wir stellen den Eurospar auf das neueste Supermarkt-Konzept um: Am Plan stehen neue Böden, LED-Beleuchtung, ein großzügiger Frischbereich im Eingang mit neuer Feinkost und neuem O&G Bereich“, so Spar-Geschäftsführer Mag. Christoph Holzer zu REGAL. Auch eine Wärmerückgewinnungsanlage wird installiert. Derzeit werden die Fassade und das Dach erneuert. Ab KW 28 nimmt die Spar Innenraum und Kundenparkplatz in Angriff. Die Wiedereröffnung ist für 6. September geplant, erfuhrt REGAL.

Neuer H&M. Ab Herbst wird zudem das nahegelegene Europacenter in

der Innenstadt revitalisiert und neu entwickelt. Als Zugpferd konnte der Textilhändler H&M auf 1.800 m² gewonnen werden. Auch Intersport baut sein Geschäft um. Laut Mag. Hannes Lindner von Standort+Markt umfasst das Einzugsgebiet 60.000 bis 90.000 Menschen. Eine Analyse des Standort-Experten ergab einen zusätzlichen Bedarf an Handelsflächen im Umfang von 8.500 bis 10.000 m² in der Kernzone von Weiz.



Spar-Steiermark-Geschäftsführer Mag. Christoph Holzer

Gesamt-Projekt. Insgesamt werden die Handelsflächen nach Fertigstellung im Herbst 2019 rund 6.700 m² umfassen. Eingebunden wurde auch der Komplex „Alte Post“. Dort wird Mag. Ronald Bleykolm sein Feinkost-Geschäft vergrößern.

Verena Widl

Spar plant für 2025

Die Spar will 2025 in Achau (Niederösterreich) einen Supermarkt hochziehen. Insiderkreisen zufolge soll der Standort vis-à-vis der Shell-Tankstelle aus dem Boden gestampft werden. Der Markt ist angeschlossen an ein neues Wohnbauprojekt im Ort.

Online: Maximal fünf Prozent

Derzeit beträgt in Deutschland der LH-Online-Marktanteil unter einem Prozent. Kaufland hat bekanntlich aufgegeben, Rewe ist aktiv. „Im Vollausbau kann das in einigen Jahren maximal fünf bis sechs Prozent betragen, ist wenig Marktanteil, aber ein Milliarden-Betrag“, sagt Ecostra-Chef Dr. Joachim Will.

Hohe Erreichbarkeit bei Hofer

Laut WU-Berechnung erreicht Hofer mit seinem aktuellen Filialnetz 98,6 Prozent aller Haushalte innerhalb von 15 Minuten.

Rewe mit eigenem Radio-Sender

„Wir senden in Wien bereits mit unserem digitalen DAB-Radiosender Big City Live“, erklärt Rewe-Vorstand Christoph Matschke im Rahmen einer Veranstaltung. Dabei macht Radio Max den ersten Schritt aus dem Instore-Rundfunk.

Handel für Investoren weniger attraktiv

Laut CBRE wollten die Investoren heuer und auch im nächsten Jahr weniger in Handelsflächen investieren. Laut neuer Umfrage sprechen sich nur zwölf Prozent der Investoren 2017 für ein Invest in Retail aus, 2018 geht diese Zahl noch auf zehn Prozent zurück. Das Investmentumsatz-Gesamtvolumen beträgt in Österreich derzeit fünf Milliarden Euro. Auf den Handel entfallen 560 Millionen Euro.